

Zwickau: Eugen Altner 20 Ex.
 „ Paul Werner's Buchh. 100 „
 Dazu kommen 411 Firmen mit kleineren Bezügen in S. v. 2258 „
 Gesamt-Continuation also bis heute 10,209 Expl.

Ein zweites Verzeichniss veröffentliche ich in der nächsten Woche; geehrte Sortimentshandlungen, welche noch nicht bestellten, bitte ich, dies gef. bald zu thun. Nr. 2 erscheint am 15. October und bringt viel Interessantes!

Den Herren Verlegern sei der „Literarische Merkur“ als geeignetstes Insertions-Organ empfohlen; jede Nr. desselben kommt in die rechte Hand, dafür sorgen schon die Herren Sortimenter, welche das Blatt für ihr Geld beziehen und auch davon Nutzen haben wollen.

Die Insertionskosten betragen:

5 M. — 3 für $\frac{1}{2}$ Seite	} pro 1000 Auflage.
2 „ 75 „ „ $\frac{1}{2}$ „	
1 „ 50 „ „ $\frac{1}{4}$ „	
1 „ — „ „ $\frac{1}{6}$ „	

Insertions-Aufträge für Nr. 2 müssen bis zum 12. d. Mts. in meinen Händen sein!

Hochachtungsvoll

Berlin, 5. October 1880.

Franz Neugebauer.

[45792.] Zu wirksamster Insertion empfehlen wir unsere illustrierte Zeitschrift:

Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Professor Dr. Carl Arendts in München.

III. Jahrgang. 1880—81.

Monatlich erscheint ein Heft — jährlich 12 Hefte — à 36 fr. oe. W. = 70 S.

Die „Deutsche geogr. Rundschau“ wird als eines der bestredigirten Organe dieser Art in allen gebildeten Kreisen, Vereinen, Lesezirkeln und besseren Familien gelesen und den Bibliotheken einverleibt. Dieselbe sichert deshalb bei ihrer weiten Verbreitung in Oesterreich, Deutschland und Schweiz, sowie im Auslande die besten Erfolge für alle Publicationen.

Wir berechnen die 2mal gespaltene Petitzelle oder deren Raum mit nur 12 fr. oe. W. = 20 S. netto. Bei größeren oder wiederholten Aufträgen gewähren wir entsprechenden Nachlaß. Beilagen nach Vereinbarung.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Günstige Offerte.

[45793.]

Ein in neuerer Zeit erschienenen, wiederholt aufgelegtes Lehrbuch der (einfachen und doppelten) Buchführung, sowie ein kleineres Lehrbuch der kaufmännischen Arithmetik für den Selbstunterricht sind in ihren ansehnlichen Beständen mit Verlagsrecht billig zu verkaufen.Adr. unter B. K. A. durch die Exped. d. Bl.

[45794.] Ein guter Roman,

noch wenig vertrieben, ist mit Verlagsrecht und den Platten zu den ersten 6 Bogen, pro Kilo für 50 Pf., zu verkaufen.

Näheres unter S. R. 92. durch die Exped. d. Bl.

[45795.] Zeitschrift für bildende Kunst. (Erscheint seit 1866. Aufl. 2100.)

Die „Zeitschrift für bildende Kunst“ ist ausschliesslich in den Kreisen wohlhabender, bücherkaufender Leser verbreitet, sie ist in Deutschland das einzige Organ, welches alle auf Malerei, Kupferstich, Bildhauerei, Kunstauktionen und Kunsthandel, künstlerische Concurrenzen, Kunstausstellungen etc. bezüglichen Anzeigen auf die wirksamste Weise in die Kreise der beteiligten Künstler und Liebhaber bringt.

Ausserdem ist sie aber auch besonders geeignet für Inserate von allen künstlerisch ausgestatteten Werken und von literarischen Erscheinungen, die ein feiner gebildetes Publicum voraussetzen.

Der Insertionspreis beträgt 25 S. für die dreimal gespaltene Petitzelle.

Bei mehrfachen ad libitum-Wiederholungen, je nach Vorhandensein freien Raumes, tritt eine bedeutende Preisermässigung ein, und zwar wird

☞ für 6malige ad libitum-Aufnahme derselben Anzeige nur der halbe Preis,

☞ für 12malige ad libitum-Aufnahme derselben Anzeige nur ein Drittel des Preises.

berechnet. Die entfallenden Beträge werden durch Baarfactor erhoben.

Beilagen werden nur nach vorausgegangener Einsendung einer Probe angenommen und für $\frac{1}{8}$ oder $\frac{1}{4}$ Bogen mit 20 M. berechnet. Bei grösserem Umfange nach Uebereinkunft.

E. A. Seemann in Leipzig.

[45796.] Soeben erschien:

Katalog 165. Autores classici.

— Archäologie. Numismatik.

— Sprachwissenschaft.

Bibliotheca Norica. Verzeichniss v. Werken, welche Nürnberg und Umgegend betr.

Bitte diejenigen Handlungen, die meine Kataloge nicht regelmässig erhalten, zu verlangen.

Bayreuth, 2. October 1880.

B. Seligsberg.

[45797.] Inserate

— auch in Change —

sowie Beilagen finden die beste Verbreitung in den Anzeigebültern zum:

Jahresbericht über die Fortschritte der classischen Philologie.

Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie.

Auflage à 1000 Exemplare.

Preis der durchlaufenden Petitzelle à 30 S.

Beilagen (für die Heft-Ausgaben) à 850 Exemplare: 9 M.

Die Beträge werden in Jahresrechnung notirt.

Berlin W., Unter den Linden 17.

S. Calvary & Co. (Verlag).

Erklärung.

[45798.]

Fortwährend wird die

Doppellieferung I.

der im Anschluß an Ebers' Egypten erscheinenden Pantographie-Ausgabe der Nilbilder

— complet für 60 M. —

(große Ausgabe für 220 M.)

in ganz willkürlich bemessener Anzahl à cond. verlangt, oft mit Berufung auf erste Hefte von Lieferungswerken anderer Art.

So schätzenswerth mir auch ein lebhaftes Interesse ist, muß ich zu meinem Bedauern dem gegenüber auch an dieser Stelle wiederholen, daß die Kosten der Herstellung von den dadurch erforderlich werdenden Exemplaren ein Eingehen auf solche Wünsche unmöglich machen.

Ein Werk, dem vier Aquarelle anliegen, die mit 71 Platten hergestellt werden, kann nicht mit einem Holzstichwerk, — wenn auch ersten Ranges —, parallelisirt werden.

Es ist der Natur der Sache nach nicht möglich, und deshalb auch nicht üblich, Kunstartikel commissionweise zu überlassen.

Ich lasse demnach Novitäten durch Reisende vorlegen und mache auf Wunsch Ansichtsendungen — auf 4 Wochen nach Empfang — und zwar lediglich, um die Kenntnißnahme zu vermitteln.

Ich erlaube mir für alle Fälle auf diese Erklärung hinzuweisen:

Die am 15. October erscheinende Doppellieferung II. wird nicht mehr zur Ansicht versandt

und wollen Sie im Interesse ununterbrochener Continuationen Ihren Bedarf gef. rechtzeitig anzeigen.

Hochachtungsvoll

Artistische Anstalt Gustav W. Seitz in Wandsbeck.

[45799.]

Inserate

für das nächste Heft von

Biedermann's Rathgeber

für Feld, Stall und Haus

(Auflage 1600)

und

Biedermann's Centralblatt

für Agriculturchemie etc.

(Auflage 600)

erbitte ich mir umgehend. Ich berechne die gesp. Petitzelle mit 30 S. baar und gewähre bei Buchhändleranzeigen 10% Rabatt. Beilagegebühren nach Uebereinkunft.

Oskar Leiner in Leipzig.

[45800.] Von der früher im Verlage von Scheller in Düsseldorf erschienenen, von uns erworbenen und fortgesetzten

Vornbaum, Missionsgeschichte

fehlen die Hefte II. 2. II. 3. 4., die wir zu kaufen suchen.

Wir erbitten Offerten.

Elberfeld, October 1880.

Bädeker'sche Buch- u. Kunsthandlung (A. Martini & Grüttesien.)